emisch-etisch

Etisches Vorgehen bedeutet, der Ethnologe nähert sich von außen einer Kultur/Gesellschaft und erforscht sie anhand mitgebrachter Kriterien. Der Standpunkt eines Ethnologen ist emisch, wenn er von der Innensicht, also dem Innern einer Gesellschaft aus argumentiert. Die Begriffe kommen aus der Linguistik und sind abgeleitet vom Begriffspaar Phonetik - Phonemik, wobei sich Phonetik mit den realen sprachlichen Lauten (außen) beschäftigt und Phonemik mit dem Sprachsystem selbst (innen).

Die Begriffe sind Neologismen und wurden von Kenneth Lee Pike eingeführt.